

Kinder rund um die Welt



Spielerisch lernen

Farbiges Legematerial



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

www.kohlverlag.de

Kinder rund um die Welt

4. Digitalauflage 2023

© Kohl-Verlag, Kerpen 2015
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Verena Wanstrath & Kohl-Verlag

Coverbild: nem4a - fotolia.com

Redaktion: Kohl-Verlag

Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P15 003

ISBN: 978-3-95686-272-4

© Kohl-Verlag, Kerpen 2021. Alle Rechte vorbehalten.

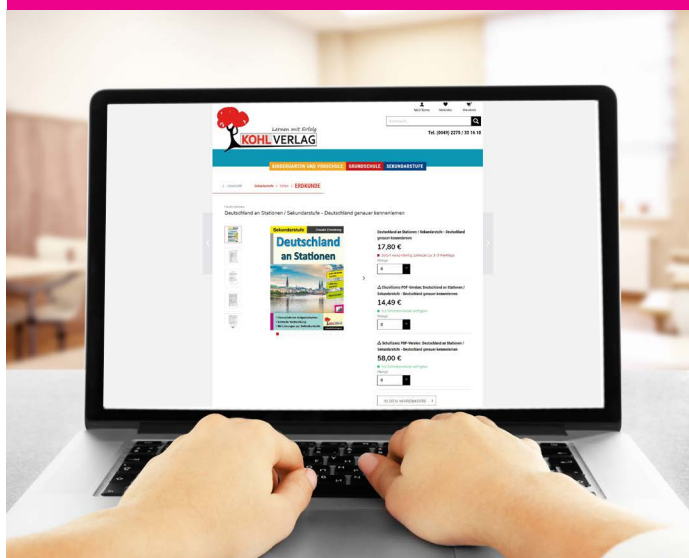
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2021

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

	Seiten
Vorwort	4
I. Europa	5 - 41
<i>Europakarte & Steckbrief</i>	5
I.1 Deutschland	6 - 11
I.2 Schweiz	12 - 19
I.3 Schweden	20 - 23
I.4 Spanien	24 - 29
I.5 Polen	30 - 36
I.6 Türkei	37 - 41
II. Asien	42 - 53
<i>Asienkarte & Steckbrief</i>	42
II.1 Indien	43 - 47
II.2 China	48 - 53
III. Afrika	54 - 65
<i>Afrikakarte & Steckbrief</i>	54
III.1 Ägypten	55 - 59
III.2 Kenia	60 - 65
IV. Amerika	66 - 84
<i>Amerikakarte & Steckbrief</i>	66
IV.1 Mexiko	67 - 72
IV.2 Bolivien	73 - 78
IV.3 Kanada	79 - 84
V. Australien	85 - 92
<i>Australien- & Ozeanienkarte & Steckbrief</i>	85
V.1 Australien	86 - 91
VI. Schatzkiste	92 - 96



Viel Spaß mit den
Kindern aus aller Welt!

**Viele kleine Leute,
die in vielen kleinen Orten
viele kleine Dinge tun,
können das Gesicht der Welt verändern.**

(Afrikanisches Sprichwort)

In ihrer heutigen Lebenswirklichkeit kommen Kinder mit vielen fremdartigen Kulturen in Berührung. Schon im Kindergarten und in der Grundschule begegnen sie Kindern aus anderen Ländern und mit fremden Lebensgewohnheiten. Diesem „Fremdartigen“ begegnen Kinder im Normalfall mit großer offener Neugierde. Das Leben von Kindern aus und in anderen Ländern ist für sie meist eigenartig und fremd, aber auch spannend und interessant, insbesondere im Vergleich zu ihrer eigenen Lebenswirklichkeit. Dieser Neugierde der Kinder soll in dem vorliegenden Heft „Kinder aus aller Welt“ begegnet werden. In den einzelnen Kapiteln lernen sie den Lebensalltag von vierzehn Kindern aus verschiedenen Ländern kennen. Dabei erfahren sie vom Leben von Kindern in Europa ebenso wie von Kindern aus der weiten Ferne Asiens oder Afrikas. Hierbei begegnen sie den fremden Lebenswelten mit „Kopf, Herz und Hand“.

Das vorliegende Material enthält Karten zu jedem vorgestellten Kontinent und Land. Die folgenden Seiten zu den Ländern lassen sich als einzelne Kopiervorlagen oder eben auch nur in Teilen als ausgeschnittene Karten nutzen. Oftmals sind die Materialien einfach vergrößerbar und somit auch vielfältiger einsetzbar.

In jedem Länderkapitel sind zunächst wichtige Sachinformationen zur Lebenswirklichkeit der einzelnen Kinder enthalten. Diese erzählen in einem kurzen Informationstext von ihrem Zuhause, ihrer Familie, ihrem Alltag und wichtigen Festen in ihrem Leben. So vermitteln sie einen Eindruck davon, wie ein Kinderleben in einem anderen Land aussehen kann. Aber auch durch eigenes Handeln können sich die Kinder mit den fremden Kulturen auseinandersetzen. Jedes Kapitel enthält ein Nationalgericht zum Nachkochen, Bastelideen, ein landestypisches Kinderspiel und vieles mehr. Ebenso ist bei jedem Land ein Kind mit Sprechblase eingefügt. Dieses Element kann als freier Erzählanlass dienen, aber auch eine besondere Aussage zum jeweiligen Land enthalten, mit der sich die Kinder verbal auseinandersetzen. Die Gedankenblase ist somit variabel einsetzbar. Durch Lieder, Kindergedichte oder Fingerspiele aus den jeweiligen Ländern erfahren die Kinder zudem den Klang fremder Sprachen. Sie lernen, sich in der Sprache eines Landes zu begrüßen, zu verabschieden und „Guten Appetit“ zu wünschen.

Im Anhang finden sich Schatztruhen mit Stichpunkten, Schlagworten oder Diskussionsthemen zu jedem Land. Diese können je nach Altersstufe von Ihnen eingesetzt werden. So entdecken die Kinder bei der Arbeit mit diesem Heft, wie Kinder in anderen Ländern leben und können Gemeinsamkeiten und Unterschiede auch zu ihrem eigenen Leben entdecken. Dies ist nicht nur unerlässlich für einen offenen und verständnisvollen Umgang mit fremden Kulturen, sondern auch bereichernd für die eigene Lebenswirklichkeit.

Viel Freude bei der Arbeit an diesem Heft und dem Entdecken fremder Länder wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

Verena Wanstrath

Europa-Steckbrief

Länder:	ca. 50
Einwohnerzahl:	ca. 800 Mio.
Höchster Berg:	Mont Blanc (4807 m)
Längster Fluss:	Wolga (3530 km)
Fläche:	ca. 23 Mio. km ²





**Hallo!**

Ich heiße Lennart, bin sechs Jahre alt und wohne in Köln, das ist eine große Stadt in Deutschland. Dort lebe ich gemeinsam mit meinen Eltern und meiner Schwester Emma. Wir wohnen in einer schönen Wohnung mit großen Fenstern und einem kleinen Garten. Ich habe ein eigenes Zimmer mit vielen Spielsachen und einem kleinen Schreibtisch.

Seit einem halben Jahr gehe ich in die erste Klasse. In der Schule gefällt es mir sehr gut. Ich habe eine nette Lehrerin und in der Pause tobe ich mit den anderen Kindern über den Schulhof. Da meine Eltern beide arbeiten, bleiben Emma und ich jeden Tag bis zum Nachmittag in der Schule. Wir essen dort gemeinsam mit den anderen Kindern zu Mittag, machen unsere Hausaufgaben und spielen. Nach der Schule verabrede ich mich manchmal mit meinem besten Freund Ole. Wenn er bei mir ist, machen wir ganz viel Quatsch und ärgern meine Schwester. Das findet sie meistens nicht so lustig. Später esse ich gemeinsam mit meiner Familie zu Abend. Meistens gibt es Brot mit Käse oder Wurst.

In der Woche freue ich mich besonders auf die Sonntage. Dann unternehmen Mama, Papa, Emma und ich immer etwas Schönes. Wir fahren ins Schwimmbad, machen eine Fahrradtour oder gehen ins Kino. Am Sonntag haben wir immer viel Zeit, mehr als in der Woche. Noch mehr Zeit haben wir allerdings in den Ferien. Dann fahren wir an die Nordsee. Dort schwimmen wir im Meer, bauen Sandburgen oder liegen einfach nur faul im Strandkorb herum. Manchmal fahren wir aber auch zum Wandern in die Alpen. Das ist das Tolle an Deutschland: Auf der einen Seite ist das Meer, auf der anderen Seite sind die Berge.

Am allerschönsten ist bei uns jedoch die Karnevalszeit. Alle Menschen verkleiden sich und feiern fröhlich. Ich verkleide mich am liebsten als Cowboy mit Pistole und Cowboyhut. Emma mag ihr Hexenkostüm am liebsten. Dann trägt sie einen großen Hexenhut und malt sich eine dicke Warze ins Gesicht.

**Ein Kinderreim aus meinem Land**

Emma verkleidet sich an Karneval am liebsten als Hexe. Mama hat ihr einen alten, lustigen Kinderreim beigebracht, den sie schon als Kind in der Schule gelernt hat. Er handelt von einer kleinen Hexe.

Morgen früh um sechs
kommt die kleine Hex;
morgens früh um sieben
schabt sie gelbe Rüben;
morgens früh um acht
wird der Kaffee gemacht;
morgens früh um neune

geht sie in die Scheune;
morgens früh um zehne
holt sie Holz und Späne;
feuert an um elfe,
kocht sie bis um zwölf
Fröschebein und Krebs und Fisch.
Hurtige, Kinder, kommt zu Tisch!





Mein Lieblingsrezept



Mein Lieblingsgericht ist „Kartoffel-Möhren-Eintopf“. Ich darf Mama immer helfen, wenn sie ihn zubereitet. Das macht großen Spaß, da ich das Gemüse klein schneiden darf! Anschließend kommen dann alle Zutaten in einen großen Topf und werden gekocht.

Zutaten (4 Personen)

500 g Kartoffeln, 500 g Möhren, 2 Stangen Lauch, 1 Zwiebel, 1/4 Liter Gemüsebrühe, 2 TL Petersilie (gehackt), Salz, Pfeffer, 1 Prise Zucker, 2 EL Butter

Zubereitung:

1. Schäle die Kartoffeln und schneide sie in kleine Würfel. Wasche dann die Möhren und schneide sie in kleine Scheiben. Danach wäschst du den Lauch und schneidest ihn in kleine Ringe. Die Zwiebel schneidest du in kleine Würfel.
2. Zerlasse die 2 EL Butter in einem großen Topf und gib das Gemüse hinzu. Vermische es gut und lasse es fünf Minuten lang andünsten. Dann gießt du die heiße Gemüsebrühe hinzu, würzt das Gemüse mit Pfeffer, Salz und Zucker und lässt es kurz aufkochen.
3. Anschließend lässt du das Gemüse für ungefähr 20 Minuten bei einer mittleren Temperatur und geschlossenem Topf garen. Wenn es fertig gekocht ist, streust du die Petersilie darüber. Fertig ist der Eintopf!

Guten Appetit!



Mein Lieblingsspiel



In der Schule habe ich ein neues Spiel kennen gelernt, das mir großen Spaß macht. Es heißt „Stille Post“. Die „Stille Post“ ist jedoch kein Brief, sondern eine Flüsternachricht, die leise weitergegeben wird.

Zu Beginn des Spiels setzen sich alle Kinder in einen Kreis. Dann denkt sich ein Spieler ein Wort oder eine kurze Nachricht aus. Diese Nachricht gibt er an das Kind neben ihm weiter. Dabei ist es wichtig, dass kein anderes Kind die Nachricht verstehen kann. Deshalb flüstern wir in das Ohr und halten die Hände davor. So wird die Nachricht von einem Kind zum anderen weitergegeben.

Das letzte Kind sagt dann laut, was ihm als stille Post ins Ohr geflüstert wurde. Das ist sehr lustig, denn meistens kommen am Ende nur noch kleine Wortfetzen oder eine ganz andere Nachricht an. Manchmal schaffen wir es aber auch, eine Nachricht bis zum Ende richtig weiterzugeben. Dann freuen wir uns sehr!



Meine Bastelidee



Besonders gerne bin ich an der Nord- oder Ostsee. Dort am Meer gibt es viele schöne Sandstrände, an denen man ganz wunderbar spielen kann. Du kannst Muscheln sammeln, Sandburgen bauen oder im Meer schwimmen. Und es gibt eine Menge zu beobachten: große Schiffe auf dem Wasser, Möwen in der Luft und bunte Strandkörbe mit gestreiften Sonnenschirmen. All diese Dinge kannst du in einer Strandcollage darstellen!

Du brauchst: einen Papierbogen in DIN A3 oder größer, Papierreste in verschiedenen Blautönen, weißen Sand (gibt es im Baumarkt), Flüssigkleber, Schere, weißes Papier, Wachsmalstifte oder Buntstifte, Klebestift

So bastelst du dein Strandbild:

1. Zerreiße die Papierreste in lange, etwa 2 cm breite Streifen und lege sie auf die obere Hälfte deines Papierbogens. Ordne sie so an, dass sie aussehen wie Wellen. Klebe die Papierstreifen auf. So entsteht das Meer für dein Bild.
2. Streiche den unteren Teil des Papierbogens mit Flüssigkleber ein und streue den Sand vorsichtig darauf. Warte, bis alles gut getrocknet ist und schüttele dann den restlichen Sand ab. So entsteht der Strand für dein Bild.
3. Nun kannst du auf das weiße Papier alles malen, was auf deinem Strand zu sehen sein soll, zum Beispiel einen Sonnenschirm, Schiffe, eine Möwe oder Menschen in Badekleidung. Wichtig ist dabei, dass du die Gegenstände einzeln malst, da du sie nachher ausschneiden musst. Achte auch darauf, dass die Größe der Gegenstände zu deinem Bild passt!
4. Schneide die Gegenstände vorsichtig aus und lege sie auf den Hintergrund. Überlege genau, wohin du sie kleben möchtest. Dann bestreichst du sie mit dem Klebestift und klebst sie fest.





Mein Lieblingsfest



Meine Heimatstadt Köln ist berühmt für den Karneval, alle Menschen verkleiden sich und feiern miteinander. Die lustigsten Tage sind Weiberfastnacht und Rosenmontag. An Weiberfastnacht feiern wir in der Schule eine große Karnevalsparty. Alle Kinder und sogar die Lehrer kommen als Clowns, Prinzessinnen, Indianer oder in anderen Kostümen zur Schule. Alle Klassenzimmer sind mit bunten Luftschlangen und Papiergirlanden geschmückt. Das sieht sehr schön aus! Am Rosenmontag gibt es in Köln einen großen Karnevalsumzug durch die Stadt. Dort gibt es bunte Umzugswagen, von denen Kamelle geworfen werden. Kamelle sind Süßigkeiten, die man aufsammeln und mit nach Hause nehmen darf. Im letzten Jahr habe ich eine ganze Tasche voll mit Kamellen gesammelt! Während des Umzuges singen alle Menschen lustige Karnevalslieder und rufen „Kölle Alaaf!“.



Als was verkleidest
du dich gerne?

